



PRESSEMELDUNG

Riverstone meldet 28,61 g/t Au auf 20 Meter beim Goldprojekt Yaramoko in Burkina Faso, Westafrika

8. April 2011

Symbole: TSXV – RVS; Frankfurt – 3RV

VANCOUVER, BC (8. April 2011) Riverstone Resources Inc. („das Unternehmen“ TSX-V: RVS) freut sich bekannt zu geben, dass es die letzten Analyseergebnisse von seiner Goldkonzession Yaramoko im Westen von Burkina Faso, Westafrika, erhalten hat. Die Analysen beinhalten Daten aus 19 von 33 RC -Bohrlöchern (1.468 von 2.723 Metern), die im Dezember 2010 und Januar 2011 gebohrt wurden (YRM-10-RC023 bis YRM-11-RC055) und von denen 17 Bohrlöcher die Mineralisierung bei Bagassi South, 7 Bohrlöcher die Ziele bei Bagassi Central und 9 Bohrlöcher die Ziele bei Bagassi North anpeilten.

Riverstone schloss im Juli 2010 eine Vereinbarung ab, um Roxgold Inc. („Roxgold“) eine Option auf eine 60%-Beteiligung am Konzessionsgebiet einzuräumen. Gemäß den Bedingungen der Vereinbarung muss Roxgold Explorationsausgaben in Höhe von 1,5 Millionen \$ tätigen, 360.000 Aktien emittieren und Zahlungen in Höhe von 100.000 \$ leisten, um eine 60%-Beteiligung am Konzessionsgebiet zu erwerben. Die Laufzeit der Vereinbarung beträgt drei Jahre und Riverstone wird als Betreiber der ersten Arbeitsprogramme beim Konzessionsgebiet auftreten.

NEUE GOLDENTDECKUNG BEI „BAGASSI CENTRAL“

Die Bohrlöcher YMR-10-RC035 bis YMR-10-RC039 sowie 048 und 055 wurden bei der Entdeckung Bagassi Central abgeschlossen. Während zusätzliche Bohrungen zum besseren Verständnis der mineralisierten Struktur erforderlich sind, durchteufte das Bohrloch YMR-10-RC055, welches ungefähr 80 Meter nordwestlich von YMR-10-RC036 gebohrt wurde, zwei Zonen mit einer bedeutenden Mineralisierung einschließlich 20 Meter mit 28,61 GPT und 11 Meter mit einem Gehalt von 4,88 GPT. Nachstehend finden Sie die bedeutenden Ergebnisse aus den Bohrungen bei Bagassi Central:

Bohrloch #	Bohrloch nach Norden	Bohrloch nach Osten	Az.	Neigung	Gesamttiefe (m)	von	bis	Durchschneidung	Gehalt (g/t)	
YMR-10-RC035 (1)	469324	1299191	220	-55	51	Keine bedeutenden Durchschneidungen - Loch ging vor Erreichung der Zieltiefe verloren				
YMR-10-RC036 (1)	469435	1299188	220	-55	90	76	86	10	14,91	
						einschl.	82	84	2	70,50
YMR-10-RC048	469343	1299078	360	-55	59	Keine bedeutenden Durchschneidungen - Loch ging vor Erreichung der Zieltiefe verloren				
YMR-10-RC055	469358	1299163	180	-55	49	6	26	20	28,61	
						einschl.	16	22	6	85,53
						und	38	49	11	4,88
						einschl.	42	44	2	18,50

(1) Ergebnisse wurden zuvor am 28. Februar 2011 veröffentlicht.

Bei den Bohrlöchern YRM-10-RC037 bis YRM-10-RC039 handelte es sich um Stepout-Löcher, die in 350 Meter bis 650 Meter Entfernung von YRM-10-RC036 angelegt wurden und nur eine schwach anomale Mineralisierung durchschnitten. YRM-10-RC048 wurde im allgemeinen Bereich von YRM-10-RC036 angesetzt und bei einem Azmuth von 360° gebohrt.

YRM-10-RC036 durchteufte ein intensiv silifiziertes und pyritisiertes Intrusivgestein unterhalb der Oberflächenanomalie und das Loch ging in einer Tiefe von 90 Metern verloren. YRM-10-RC055 durchschnitt ein ähnliches silifiziertes und pyritisiertes Intrusivgestein zwischen 16 bis 22 Metern. Wie in der Pressemeldung vom 28. Februar 2011 angemerkt, lieferte diese Zone reichhaltiges sichtbares Gold, nachdem das Abraummateriale ausgewaschen wurde. Im Bohrloch YMR-10-RC055 wurde in einer Lochtiefe von ungefähr 16 Metern ein zweiter Abschnitt - kurz vor dem Ende des Lochs bei 49 Metern - durchteuft. Es wird vermutet, dass YRM-10-RC036 vor der erwarteten Durchschneidung dieser zweiten Zone, die in YMR-10-RC055 durchteuft wurde, verloren ging. Ein aus metallurgischen Analysen und Zyanidlaugung bestehendes Programm wird derzeit durchgeführt, um den hochgradigen Gehalt der durchteuften Mineralisierung zu bestätigen.

Während YRM-10-RC036 und YRM-10-RC055 ungefähr 80 Meter voneinander entfernt niedergebracht wurden, wurde das Bohrloch YRM-10-RC036 bei einem Azmuth von 220° und das Loch YRM-10-RC055 hingegen bei einem Azmuth von 180° gebohrt, wodurch die tatsächliche Entfernung zwischen den zwei Durchschneidungen somit weniger als 80 Meter betragen würde.

In Kürze soll mit RAB-Bohrungen begonnen werden, um die geochemische Beschaffenheit des Bodens besser zu definieren, da ein umfassender handwerklicher Goldabbaubetrieb in dem Gebiet zu einer Beeinträchtigung der Oberfläche führte, wodurch der Einsatz von standardmäßigen geochemischen Bodenuntersuchungen ausgeschlossen wurde. Sobald diese Informationen verfügbar sind, wird der Schwerpunkt von weiteren Bohrungen während der Phase-II-Arbeiten bei Yaramoko in den kommenden Monaten (vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Bohrgeräte) auf der Entdeckung Bagassi Central liegen.

BOHRUNGEN BEI BAGASSI NORTH

Neun zusätzliche Löcher wurden beim Zielgebiet Bagassi North, welches ungefähr einen Kilometer nordnordwestlich der Entdeckung Bagassi Central liegt, abgeschlossen. Nachstehend finden Sie die dazugehörigen Ergebnisse:

Bohrloch #	Bohrloch nach Norden	Bohrloch nach Osten	Az.	Neigung	Gesamttiefe (m)	von	bis	Durchschneidung	Gehalt (g/t)
YRM-11-RC-41	468822	1300170	220	-55	85	48	50	2	1,73
YRM-11-RC-42	468682	1300774	215	-55	116	92	96	6	0,898
YRM-11-RC-43	468741	1300533	215	-55	49	38	40	2	1,14
YRM-11-RC-44	468744	1300533	360	-90	72	58	62	4	0,724
YRM-11-RC-45	468815	1300398	215	-55	61	34	42	8	0,615
YRM-11-RC-46	468827	1300411	215	-55	79	Keine bedeutenden Durchschneidungen			
YRM-11-RC-47	468839	1300316	215	-55	43	12	20	8	0,506
YRM-11-RC-48	469343	1299078	360	-55	59	Keine bedeutenden Durchschneidungen			
YRM-11-RC-49	469247	1300329	215	-55	83	32	34	2	0,801

BOHRUNGEN BEI BAGASSI SOUTH

Bohrloch #	Bohrloch nach	Bohrloch nach	Az.	Neigung	Gesamttiefe (m)	von	bis	Durchschneidung	Gehalt (g/t)
------------	---------------	---------------	-----	---------	-----------------	-----	-----	-----------------	--------------

	Norden	Osten							
YRM-11-RC-50	470124	1296899	40	-55	80	38	48	10	0,877
			einschl.			40	42	2	1,74
			und einschl.			46	48	2	2,020
						54	79	25	0,592
			einschl.			54	56	2	2,020
			und einschl.			62	66	4	0,879
			einschl.			78	79	1	2,22
YRM-11-RC-51	470203	1296875	40	-55	60	Keine bedeutenden Durchschneidungen			
YRM-11-RC-52	469998	1297022	215	-55	106	58	60	2	3,26
YRM-11-RC-53	469807	1297285	220	-55	103	Keine bedeutenden Durchschneidungen			
YRM-11-RC-54	469785	1297197	200	-55	102	Keine bedeutenden Durchschneidungen			

QUALITÄTSKONTROLLE / QUALITÄTSSICHERUNG

Riverstone ist der Betreiber des aktuellen Programms und führt ein Qualitätskontrollprogramm durch, das sich vor allem durch Wiederholungen der Probenanalyse, Leerproben und die Anwendung zertifizierter Standards eines akkreditierten kanadischen Labors auszeichnet. Sämtliche Proben von Yaramoko wurden mittels standardisierter Feuerprobe und anschließender Atomabsorption untersucht. Proben mit einem Goldgehalt von über ein Gramm pro Tonne wurden im unabhängigen Labor Abilab Burkina SARL in Ouagadougou (Burkina Faso), einem Unternehmen der ALS Chemex-Gruppe, nochmals gravimetrisch überprüft.

Zusätzlich zu den normalen Goldanalyseverfahren, die für jede eingereichte Bohrprobe durchgeführt wurden wurden alle 2-Meter-Bohrproben von Yaramoko, in denen nach dem Auswaschen sichtbares Gold festgestellt wurde (ungefähr 40), mithilfe einer 2-kg-Probe sowie mittels Zyanidlaugung auf Gold untersucht. Die Ergebnisse dieser Untersuchung sind noch ausstehend. Verstärkte Explorations- und Erschließungsaktivitäten im Goldsektor in Burkina Faso führten zu einer Erhöhung der Durchlaufzeit in Bezug auf den Erhalt der Goldanalyseergebnisse.

Riverstone Resources Inc. widmet sich in erster Linie Goldexplorationsprojekten in Burkina Faso in Westafrika, wo das Unternehmen auf einer Fläche von 2.300 Quadratkilometern sechs umfangreiche erstklassige Explorationskonzessionen besitzt. Die Goulagou Konzession unterliegt einem Kaufoptionsabkommen mit Golden Star Resources. Für nähere Informationen zum Unternehmen und seinen Aktivitäten besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.riverstoneresources.com sowie das Firmenprofil auf www.sedar.com.

FÜR DAS BOARD

„Michael D. McInnis“

Michael D. McInnis, P. Eng., President & CEO

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Vancouver Office:

Michael D. McInnis, President 604-801-5020

Email:

Raju Wani, Investor Relations 403-240-0555

Ron Cooper, Investor Relations 604-986-0112

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Paul G. Anderson, P. Geo. hat als qualifizierter Sachverständiger von RVS den Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Bestimmte Aussagen und Informationen in dieser Pressemitteilung stellen "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den Bestimmungen des Ontario Securities Act dar. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Dazu gehören ohne Einschränkung Risiken und Ungewissheiten hinsichtlich der Interpretation von Bohrergebnissen und der Schätzung von Mineralressourcen, Geologie, Gehalt und Kontinuität von Minerallagerstätten, die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations- und Erschließungsergebnisse nicht den Erwartungen des Unternehmens entsprechen, Unfälle, Ausfälle von Anlagen und Maschinen, Probleme mit Besitzansprüchen und Oberflächenzugang, Streitigkeiten mit den Arbeitskräften, mögliche Verzögerungen bei den Explorationsaktivitäten, die Möglichkeit unerwarteter Kosten und Ausgaben, Schwankungen bei den Rohstoffpreisen, Währungsschwankungen, Probleme mit der zeitgerechten Beschaffung ausreichender Finanzmittel und andere Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jene, die in jeder Stellungnahme und Analyse des Managements als Risikofaktoren ausgewiesen werden. Zudem basieren zukunftsgerichtete Informationen auf unterschiedlichen Annahmen, zu denen auch ohne Einschränkung die Erwartungen und Ansichten des Managements, Annahmen hinsichtlich des langfristigen Goldpreises, des Erhalts der erforderlichen Genehmigungen und des Zugang zu Oberflächenrechten, des Erhalts der nötigen Finanzmittel, der erforderlichen Anlagen und Maschinen, der notwendigen Anzahl an Arbeitskräften, sowie Annahmen hinsichtlich der politischen Unterstützung in Burkina Faso für die Erschließung von umweltfreundlichen Bergbauprojekten zählen. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sollten sich diesen zugrunde liegende Annahmen als unrichtig erweisen, dann könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!